

Vor 10 Jahren, am Muttertag 2003, fand die Eröffnung der umgebauten Mühle mit einem grossen Fest statt. Ein vorgängig ausgearbeitetes Betriebskonzept sah die vielfältige Nutzung als Ort der Begegnung vor. Neben Versammlungen, Sitzungen, Familienfesten, Ziviltrauungen, Klassenzusammenkünften, Ausstellungen, Empfänge/Begrüssungen, Seminare etc. sollten auch kulturelle Veranstaltungen darin Platz finden. Die eingesetzte Betriebskommission erhielt von der Gemeinde den Auftrag „neues Leben in die Alte Mühle Gams“ zu bringen.

Was wurde in den vergangenen 10 Jahren erreicht? Die stimmungsvolle alte Stube wurde immer wieder sehr gerne als offizielles Traulokal geschätzt und benutzt. Es fanden jedes Jahr mehr als 100 Anlässe verschiedenster Art statt. Die Infrastruktur wurde immer wieder angepasst und ausgebaut. Der Vorplatz und der Zugang zur Mühle wurden mit Pflastersteinen stimmungsvoll neu gestaltet und mit einer Beleuchtung versehen. Die 10 bis 12 Veranstaltungen, die die Betriebskommission jedes Jahr organisierte, wurden von weit mehr als 4000 Personen besucht. Ein neues Logo sollte mehr Identität schaffen und den Wiedererkennungswert der „Institution Mühle“ erhöhen. Mit dem Unterstützungsverein „Patronat Alte Mühle Gams“ konnte die Finanzierung der verschiedenen Anlässe sichergestellt werden. So konnten auch namhafte Künstler gebucht werden, die sonst das Budget bei weitem überschritten hätten. Herzlichen Dank den grosszügigen Sponsoren!

Durch die Aktivitäten in der Alten Mühle sind Ansehen und Bekanntheitsgrad von Gams sicherlich stark gestiegen und haben dem Ziel der Ausstrahlung in die Region bestimmt geholfen. Die Alte Mühle ist zum festen Bestandteil des kulturellen Lebens von Gams geworden und kaum mehr wegzudenken. Die vielen positiven Rückmeldungen bestätigen, dass der vor 10 Jahren eingeschlagene Weg richtig war und von der Bevölkerung geschätzt und akzeptiert wird.

Namhafte Künstlerinnen und Künstler von überall her traten bei uns auf, brachten die weite Welt nach Gams und verzauberten die Menschen mit aussergewöhnlichen Darbietungen. Immer wieder waren die Besucher überrascht, welche Ideen auf unserer kleinen Bühne umgesetzt werden können.

Folgende Anlässe fanden 2012 in der Alten Mühle statt:

- | | |
|-------------|---|
| 14. Januar | Skyline Quartet , „Take the A-Train“
Swing, Jazz und Rock` n Roll |
| 24. Februar | Regula Esposito , „Helga is bag“
Eine kabarettistische, musikalische Satire über das
Handtaschenlesen |
| 10. März | Flurin Caviezel , „Zmizt im Läba“
Musik-Kabarett mit dem Meister des feinsinnigen Humors |
| 28. April | Dodo Hug & Efisio Contini , „Sorriso amaro“
Canti di lavoro e d'amore - Ein italienischer Liederabend |
| 11. Mai | Vernissage zur Foto-Ausstellung von Sepp Köppel , Gams
„Eifach bi üs z'Gams“, Fotografien von Land und Leuten |
| 12./13. Mai | Ausstellung Sepp Köppel |
| 19./20. Mai | Ausstellung Sepp Köppel |

16. Juni **David Bröckelmann**, „Ausser Plan“
Ein kabarettistischer Theaterabend der andern Art:
Unerwartet, abwechslungsreich und skurril
13. September **Michel Gammenthaler**, „Wahnsinn“
KleinKunstTag Schauspiel, Komik und Magie
30. September **CHORA-Theater**, „Mittendrin – ein Tag im Urwald“
Ein Figurentheater für alle ab 4 Jahren von und mit Margrit
Proske
26. Oktober **Duo Messer & Gabel**, „Liveschaltung“
Das originale Appenzeller Comedy-Duo erstmals mit
Bühnenprogramm
30. November **Duo Luna-tic**, „bloup“
4 Hände, 2 Stimmen und 1 Klavier
Chanson und Kabarett

Betriebskommission: Von Anfang an und nun bereits schon 10 Jahre durfte ich zusammen mit einer engagierten Betriebskommission das Programm gestalten, Künstlerinnen und Künstler organisieren und die Vorstellungen durchführen. Es ergaben sich dadurch unzählige schöne Kontakte zu interessanten Leuten, sowohl auf, aber auch vor der Bühne. Ich hatte eine sehr gute Zeit, die ich nicht missen möchte. Trotzdem habe ich mich entschieden, nach 10 Jahren abzutreten. Dadurch soll mit neuen Leuten und mit neuen Ideen eine Weiterentwicklung der Mühle gefördert werden. Ich möchte dem Gemeinderat für das Vertrauen, der Betriebskommission für die stets tolle Zusammenarbeit, dem Patronat für die finanzielle Unterstützung der Anlässe und den Besucherinnen und Besuchern für ihre Treue danken.

Das Präsidium wird neu Patrik Birrer übernehmen und als neues Mitglied der Kommission hat der Gemeinderat Esther Enggist gewählt. Die Alte Mühle Gams wird somit auch für die nächsten 10 Jahre gut gerüstet sein.
Ich wünsche dazu viel Glück!

Aktuelles über die Aktivitäten in der Alten Mühle Gams finden Sie jederzeit unter www.gams.ch/AlteMuehle

Gams, den 24. Februar 2013/RC